Liljeholmens Kabelfabrik, Västberga (Schweden) : Architekt Ture Wennerholm

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **20 (1933)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

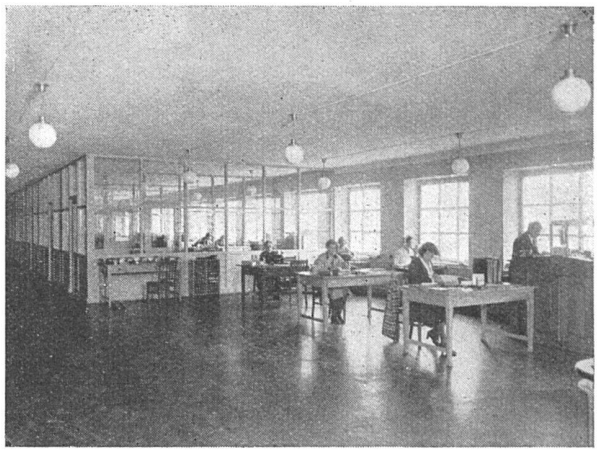
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

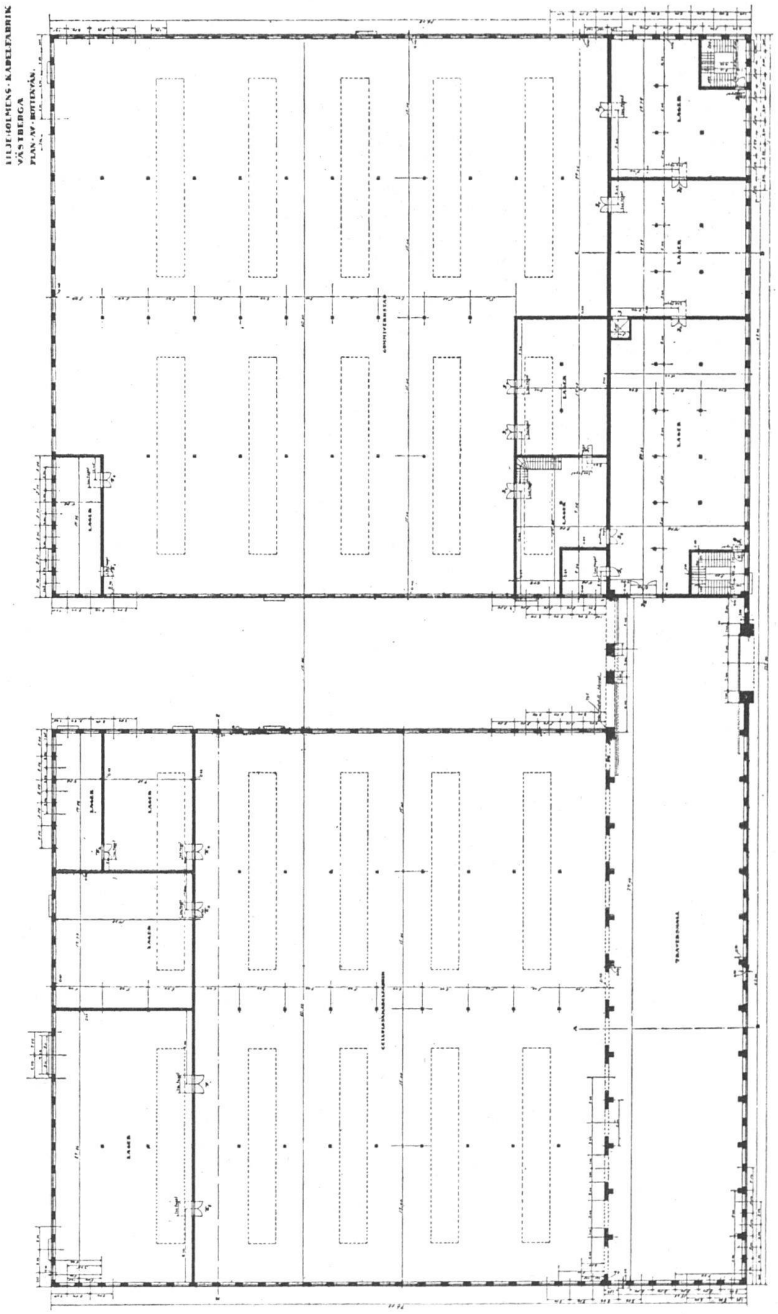
http://www.e-periodica.ch

Liljeholmens Kabelfabrik, Västberga (Schweden)
Architekt Ture Wennerholm
Ing. Prof. H. Kreügers Konsulterande Ingeniörsfirma
in Verbindung mit dem Direktor der Werkstätten
Ing. Albert Elfström



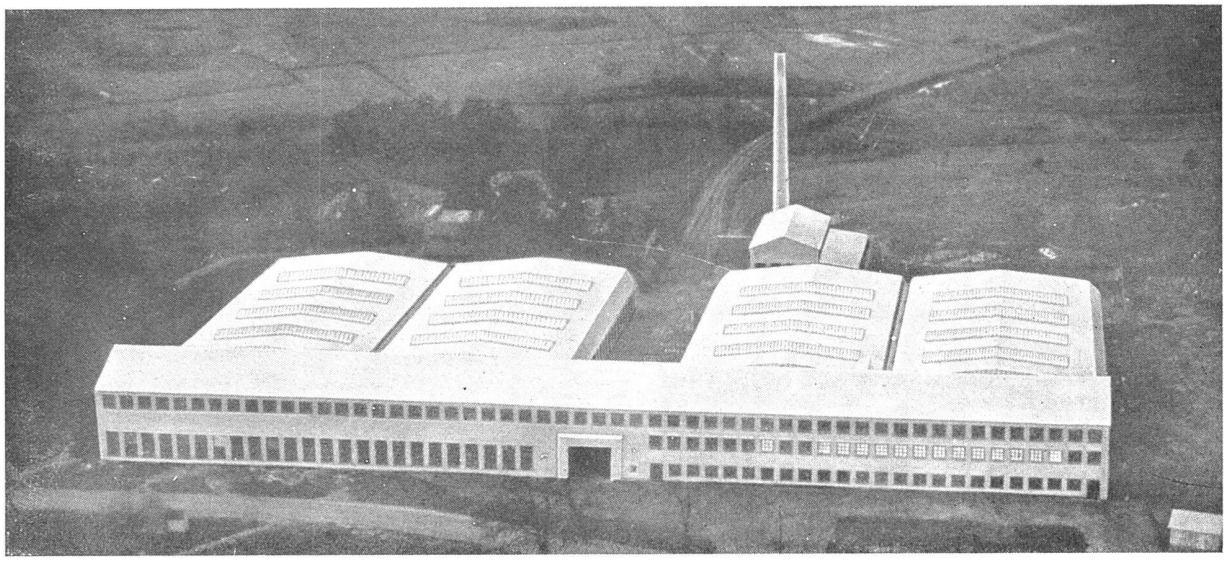
Kontor im Hauptgebäude

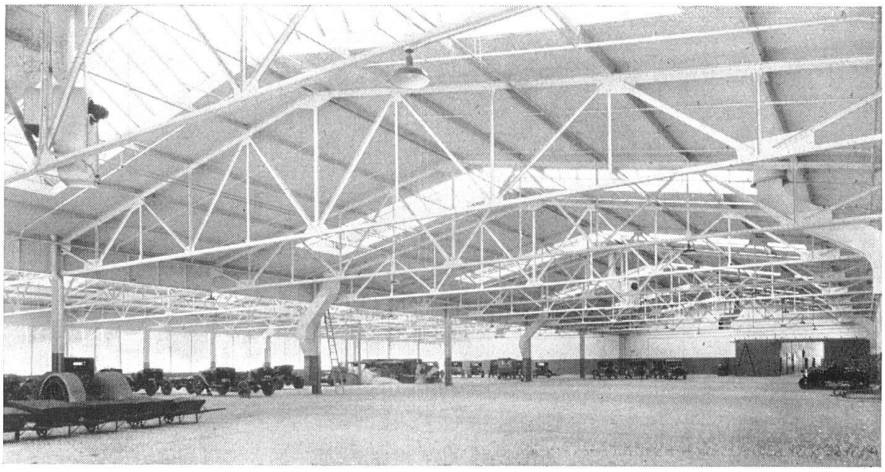
Erdgeschossgrundriss 1:800
Gesamtfläche 12,000 m²
Bauzeit: Juli 1929 bis Juli 1930



Die Klischees S. 24—27
sind aus «Byggmästaren»

Liljeholmens Kabelfabrik, Västberga (Schweden), Nordwestansicht, unten Nordansicht, im Hintergrund Heizzentrale und Transformatorenhaus Architekt Ture Wennerholm, Ingenieur Prof. H. Kreüger

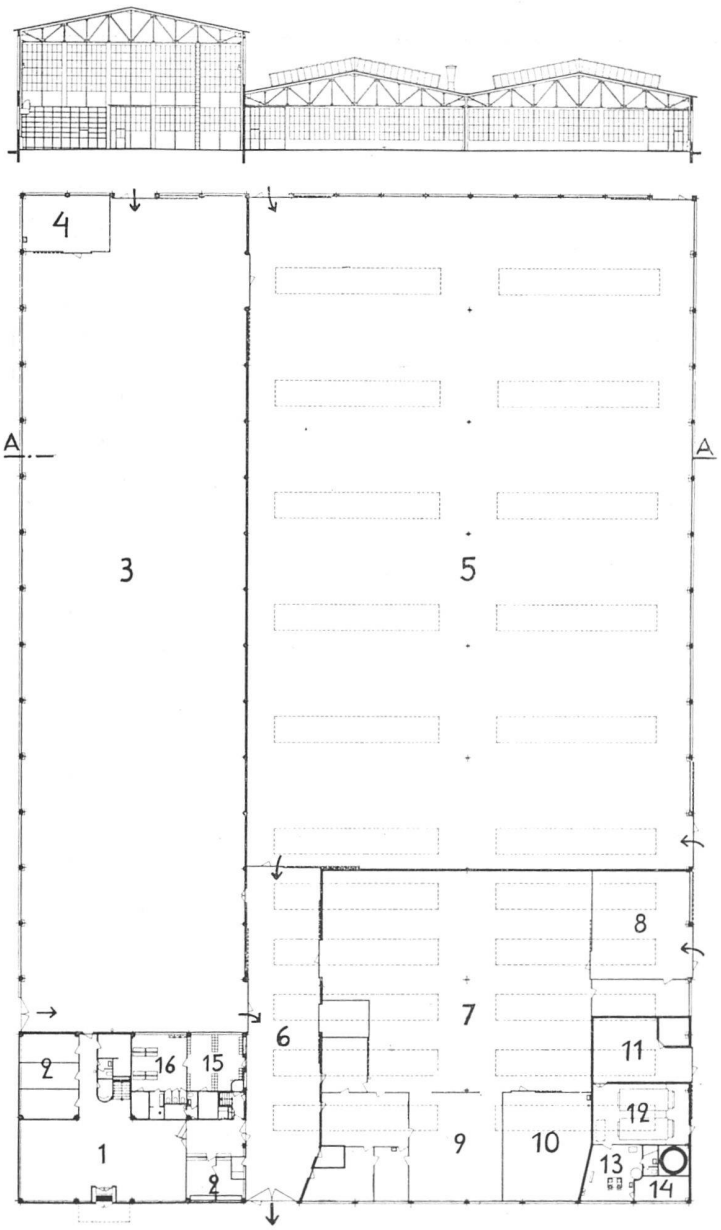


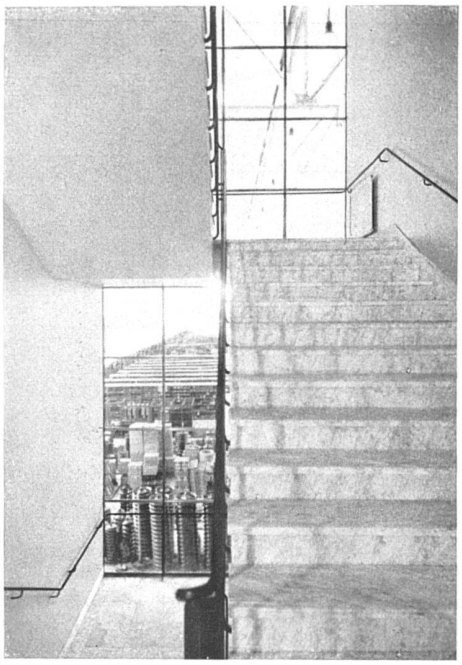


Neubau der Ford-Motor-Company im Freihafen Stockholm Wagenlager (48 × 73 m) mit Platz für 350 Autos

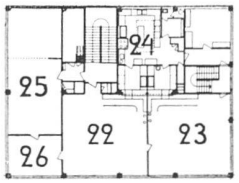
Angestelltenwaschraum

Kontor im I. Stock

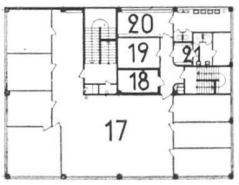




Treppenhaus, Blick in die grosse Halle 3
links: Erdgeschossgrundriss 1 : 800



I. Stock



II. Stock